

Gutachten Nr. **55820602** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6 J x 14 FH2 Typ 19114  
 Hersteller O.Z. Spa

Seite 1 von 2

**Auftraggeber** O.Z. Spa  
 Via Brocchi, 22  
 I-36061 Bassano del Grappa(VI)

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell Mo3  
 Typ 19114  
 Radgröße 6 J x 14 FH2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- $\phi$ (mm)	Ein- press- -tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
500	19114500 / PA $\phi$ 54.1- $\phi$ 67.1	4/100/54,1	36	530	1880	3/2002
500	19114500 / PA $\phi$ 56.1- $\phi$ 67.1	4/100/56,1	36	530	1880	3/2002
500	19114500 / PA $\phi$ 56.6- $\phi$ 67.1	4/100/56,6	36	530	1880	3/2002
500	19114500 / PA $\phi$ 57.1- $\phi$ 67.1	4/100/57,1	36	530	1880	3/2002
500	19114500 / PA $\phi$ 59.1- $\phi$ 67.1	4/100/59,1	36	530	1880	3/2002
500	19114500 / PA $\phi$ 60.1- $\phi$ 67.1	4/100/60,1	36	530	1880	3/2002
001	19114001 / ohne Ring	4/108/63,4	36	530	1880	3/2002
051	19114051 / ohne Ring	4/108/65,1	18	555	1840	3/2002
500	19114500 / PA $\phi$ 58.1- $\phi$ 67.1	4/100/58,1	36	530	1880	3/2002

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 45294  
 Herstellerzeichen MSW  
 Radtyp und Ausführung 19114 ...(s.o.)  
 Radgröße 6 J x 14 FH2  
 Einpreßtiefe ET ...(s.o.)  
 Gießereikennzeichen OZ  
 Herkunftsmerkmal Made in Italy  
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
4/100	155/65R14	36	530
4/108	165/60R14	18	555
4/108	175/65R14	36	530

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 7,5 kg.

**Hinweise zum Sonderrad**  
entfällt

#### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

#### Anlagen

Beschreibung	-	02.11.22
Radzeichnung	19-4-60-429/01-1 mit Änderung vom	02.01.24 11.06.02

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 2.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 13. Januar 2003



Pohl

00046505.DOC